



**HAND IN HAND
FOR THE GAMBIA**

„Hand in Hand“ Newsletter

März 2023

Aktion Grundnahrungsmittel: Reis/Öl für 60 Familien

Am 05.03.2023 wurden Reis und Öl an die ca. 60 Familien der Patenkinder übergeben. Die Reisaktion wird von den Patinnen und Paten finanziert, die mit Ihren Spenden auf diese Weise die Familien der Patenkinder unterstützen. Die Reisaktion findet seit 2016 statt. Sie erreicht derzeit über die Haushalte der 59 Patenkinder 350-400 Personen. Mit einem Sack Reis kann eine

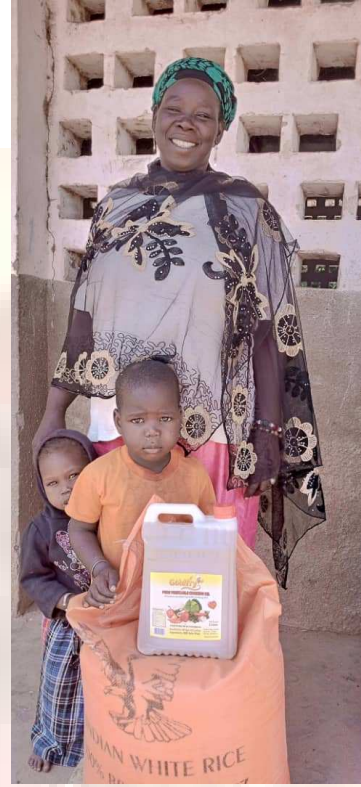
Familie ca. 2 Monate lang ihre Ernährung sichern. Mit der jährlichen Reisaktion wollen wir die Familien der Patenkinder finanziell unterstützen. Lebensmittel sind in Gambia in Relation zum Verdienst teuer. Ein Sack Reis und 6 Liter Öl kosten umgerechnet ca. 40 EUR, der durchschnittliche Monatsverdienst liegt bei 50-60 EUR, das sind ca. 650 EUR im Jahr.



Foto von der Übergabe am 05.03.2023



Fotos von der Reis-Übergabe an die Patenkinder und ihre Familien, unten links: Nday Dumbuya, rechts: Rohey Jeng (Chamen Lower Basic School)



Fotos: Patenkinder Sira Saine, Antou Njie, Mutter von Mariama Gakou (Ndungu Kebbeh School)



Fotos unten: Sira Saine und Shona Saine, Mutter von Mohammed Faal, Mariama Jallow (Ndungu Kebbeh School)

Förderantrag genehmigt – Projekt „Bau von Sanitäranlagen“ kann starten

An einer Projektschule des Vereins sollen neue Sanitäranlagen gebaut werden. Die Toiletten an der Projektschule Ndungu Kebbeh Upper and Lower Basic School sind in einem sehr schlechten Zustand. Die Räume sind von Schimmel befallen, die Gebäude sind einsturzgefährdet, Türen sind nicht verschließbar und nicht befestigt, teilweise fehlen Überdachungen. Die hygienischen Bedingungen sind mangelhaft. Zu menschenwürdigen Lernbedingungen - diese zu schaffen eines der satzungsgemäßen Ziele des Vereins ist - gehören auch zumutbare Sanitäranlagen.

Ganz besonders für Mädchen und junge Frauen, die während der Periode auf Hygiene angewiesen sind, sind die bestehenden Toiletten nicht zumutbar. Mit dem Bau neuer Toiletten an der Schule will der Verein die Hygiene verbessern und so einen Beitrag zu menschenwürdigen Lernbedingungen leisten. Die Kosten für die Umsetzung des Vorhabens liegen bei ca. 3.500 EUR, das Projekt wird vom Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz mit ca. 3.150 EUR gefördert, 10% der Kosten trägt der Verein selbst.



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM DES INNERN
UND FÜR SPORT



Foto: Die aktuellen Toiletten an der Ndungu Kebbeh Upper and Lower Basic School

Stromversorgung: Endlich wieder Licht an Partnerschule

An der Partnerschule Prince Lower Basic School wurden neue Solarbatterien zur Verfügung gestellt. Damit wird die Stromversorgung, welche von einer Solaranlage, die der Verein installiert hat, bezogen wird, wiederhergestellt. Die Stromversorgung ist insbesondere für den

Nachmittagsunterricht notwendig, da zu dieser Zeit Licht benötigt wird oder zur Nutzung der Schulbücherei am Wochenende oder nach Unterrichtschluss. Zudem ist perspektivisch vorgesehen, für die DirektorInnen an den Partnerschulen Laptops zur Verfügung zu stellen.



Fotos: So kann der Unterricht nun auch für die Abend-Klassen stattfinden: Die Stromversorgung an der Prince Lower Basic School ist wieder gesichert

Schulessen sichern – Reis, Öl und Gartenmaterialien für 3 Schulen / Mittagessen für 1.700 Schulkinder

Am 03.03.23 wurde an den drei Partnerschulen des Vereins Reis und Öl zur Verfügung gestellt. Seit Dezember 2021 hat der Verein das Thema Schulessen als einen wichtigen Schwerpunkt aufgegriffen. Das Schulessen ist für viele Schüler*innen die einzige Mahlzeit des Tages. Um die Schulen bei der Bereitstellung des Mittagessens zu unterstützen, haben wir eine Spendenaktion gestartet. 100 % der

Spenden erreichen die Schulen, da der Verein alle Verwaltungskosten übernimmt. Mit den Spenden werden Reis und Öl finanziert. Die weiteren Zutaten werden teilweise von den Eltern finanziert oder mithilfe der Schulgärten bereitgestellt. Die Förderung der Schulgärten ist ebenfalls ein wichtiger Beitrag zur Sicherung des Mittagessens. Auch hier unterstützt der Verein unsere drei PartnerSchulen finanziell.



Foto: Prince Lower Basic School 03.03.23



Foto: Chamen Lower Basic School 03.03.23



Foto: Ndungu Kebbeh Upper and Lower Basic School 03.03.23

Spendenaktion Ramadan: Mainzer Schüler/innen machen sich stark für Schulessen in Gambia

Schülerinnen und Schüler der Gambia-AG an der Mainzer Kanonikus-Kir-Realschule Plus in haben sich zu Ramadan etwas Besonderes überlegt. Sie wollen den muslimischen Fastenmonat nutzen, um in Moscheen für Spenden zu werben. Sie haben deshalb mit Moscheen in Mainz Kontakt aufgenommen und wollen dort Poster anbringen und Flyer auslegen. Es ist auch geplant, Kirchen einzubeziehen. Der Erlös aus der Aktion soll der Aktion "Schulessen sichern" des Vereins zugutekommen. Seit Ende 2021 unterstützt der Verein die Bereitstellung des SchulesSENS an den drei Partnerschulen im

ländlich geprägten Norden Gambias (Northbank), insgesamt 1.700 Schüler/innen profitieren. Das SchulesSEN ist für viele Schüler*innen die einzige Mahlzeit des Tages. Mit den Spenden werden die Grundnahrungsmittel Reis und Öl finanziert. Die weiteren Zutaten wie Gemüse oder Fisch werden teilweise von den Eltern finanziert oder mithilfe der Bewirtschaftung der Schulgärten bereitgestellt. Die Förderung der Schulgärten ist ebenfalls ein wichtiger Beitrag zur Sicherung des Mittagessens. Auch hier unterstützt der Verein unsere drei Partner-Schulen finanziell.



Foto: Schüler/innen der Gambia-AG an der KKR mit ihrem Lehrer Tobias Feith (rechts)

Die Ramadan-Aktion geht noch bis zum 30. April. Wenn Sie sich beteiligen möchten, können Sie Ihren Beitrag überweisen an:

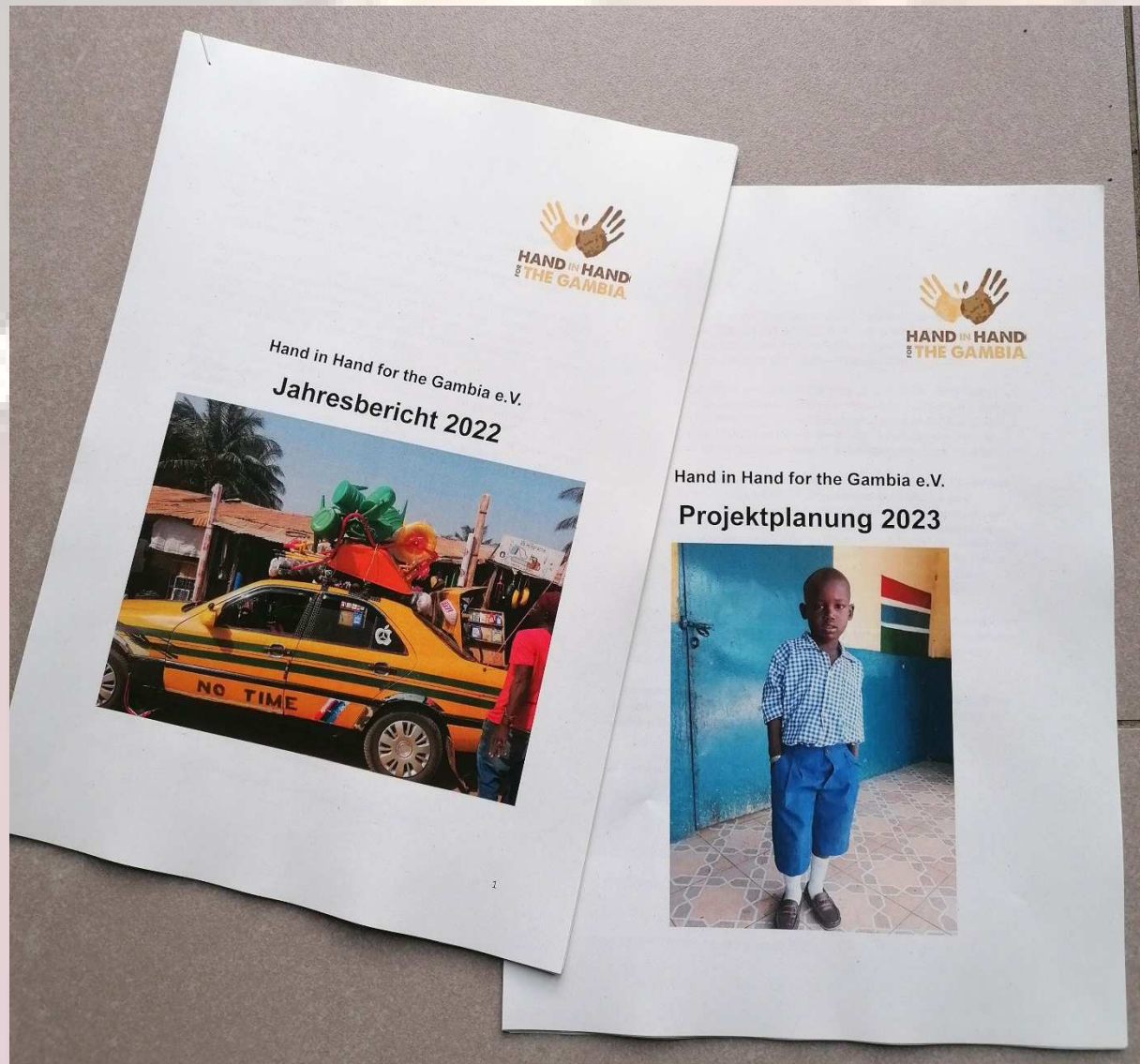
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE 5955 0205 0000 0144 5000
BIC: BFSWDE33XXX
Verwendungszweck: SchulesSEN

100 % der Spenden erreichen die Schulen, da der Verein alle Verwaltungskosten übernimmt.

Jahresbericht 2022 und Projektplanung 2023 verfügbar

Der Jahresbericht 2022 und die Projektplanung 2023 sind verfügbar und können online abgerufen werden.

[News | Hand in Hand for the Gambia \(hand-in-hand-for-the-gambia.de\)](https://www.hand-in-hand-for-the-gambia.de) Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.



Im nächsten Newsletter

- **Gambia-AG an Mainzer Schule: Workshop zum Thema „White Concioussness“ – Wie zeigt sich versteckter Rassismus in unserer Gesellschaft? (02.05.2023)**
- **Mitgliederversammlung 2023 (Mai)**
- **Projekt „Neue Sanitäranlagen an Partnerschule“ startet (Mai)**
- **Bericht Gambia-Reise der Vorsitzenden (April)**
- **Bau von Umzäunungen des Schulgeländes an zwei weiteren Schulen (Mai/Juni)**
- **Fortsetzung des Projekts „Fahrräder für lange Schulwege“ 2023 (Mai)**

Der nächste Newsletter kommt voraussichtlich kurz vor den Sommerferien. Aktuelle Infos gibt es immer unter: www.hand-in-hand-for-the-gambia.de/category/news.



**Wir wünschen allen Pat*innen, Mitgliedern und
Unterstützer*innen und Ihren Familien frohe Ostern!
Bleiben Sie gesund!**

**Alle aktuellen Infos unter:
www.hand-in-hand-for-the-gambia.de/category/news**

Hand in Hand for the Gambia e.V.
Am Kochspfadchen 4, 55129 Mainz
Ansprechpartnerin: Tanja Girke-Bojang (1.Vorsitzende)
Telefon: 0170-8928025
E-Mail: handinhandfortheGambia@gmail.com
Internet: www.hand-in-hand-for-the-gambia.de

Mainz, 30.03.2023